

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

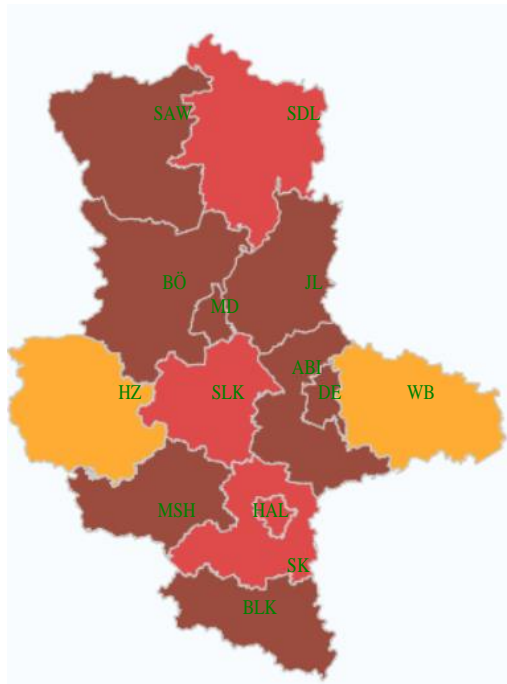
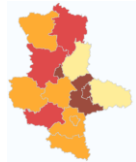
Wochenbericht 05/2020

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.

Vorwoche



05. KW (28.01.2020 – 03.02.2020)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 135 von 135

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1738 von 12059 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 14,4% (VW: 11,6%)

ARE-Aktivität:

Keine 0 (Vorwoche: 0)

Gering 0 (Vorwoche: 2)

Mittel 2 (Vorwoche: 6)

Hoch 4 (Vorwoche: 3)

Sehr hoch 8 (Vorwoche: 3)

Trend:

In 8 Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe, in Stadt-/ 4 Landkreisen liegt eine hohe, in 2 Landkreisen liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine sehr hohe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Influenza-Positivenrate ist auf 21 % gestiegen (7-mal H1N1 und 5-mal H3N2). Außerdem zirkulieren weiterhin Picorna-, hMPV-, Adeno- und RS-Viren.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 408 Influenza – Befunde (382x A, 25x B, 1x A/B) übermittelt. Es handelt sich um 190 Kinder und Jugendliche im Alter von 3 Monaten bis 17 Jahren und um 218 Erwachsene im Alter von 18 bis 95 Jahren.

Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 66x Halle (Saale), 47x Wittenberg, 41x Mansfeld Südharz, 40x Salzlandkreis, 38x Burgenlandkreis, 34x Magdeburg, 34x Salzlandkreis, 23x Dessau-Roßlau, 22x Harz, 21x Anhalt-Bitterfeld, 14 E Jerichower Land, 11x Stendal, 11x Börde, 6x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2019/2020: (36.KW bis 03.02.2020) 1073x Influenza-Erkrankungen, davon 1002x Influenza A, 70x Influenza B und 1x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Influenza-Welle in Sachsen-Anhalt hat begonnen. Bisher wurden überwiegend Influenza-A-Viren nachgewiesen (H1N1 und H3N2).

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: LAV-FB2@sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmischer,

Dr. Carina Helmeke